

Polycarbonat aus Rezyklat

Artikel vom **4. Juli 2024**

Polycarbonate (PC)

Mit »Makrolon RP« hat Covestro eine Reihe von Polycarbonaten vorgestellt, die auf chemisch rezykliertem Material basieren, das über die Massenbilanzierung aus Post-Consumer-Abfällen gewonnen wird. Für dieses Projekt kooperiert das Unternehmen mit Neste, das hochwertige rezyklierte Rohstoffe für neue Polymere liefert, die von Borealis zu Phenol und Aceton verarbeitet werden, aus denen dann bei Covestro das Polycarbonat entsteht. Das Unternehmen verkündete auch, dass bereits erste vielversprechende Gespräche mit Automobilherstellern für die Serienanwendung eines hochreinen Polycarbonats liefen, das auf den chemisch recycelten Rohstoffen basiert. Die Polycarbonate aus chemisch rezykliertem Material erweitern das bestehende Portfolio an nachhaltigeren Polycarbonaten und tragen zum Aufbau der Kreislaufwirtschaft bei. Dadurch werden fossile Ressourcen geschont und bestehenden Abfallströmen ein zweites Leben gegeben. Anwender werden zudem bei der Erreichung ihrer Nachhaltigkeitsziele unterstützt. Durch das chemische Recycling können recycelte Materialien auch in sehr anspruchsvollen Applikationen eingesetzt werden. Neben Anwendungen in der Automobilindustrie will der Materialhersteller auch andere Branchen wie die Elektro- und Elektronikindustrie sowie das Gesundheitswesen adressieren. Ziel sei es, hochwertige und langlebige Produkte mit chemisch recycelten Ausgangsstoffen herzustellen. Am Ende einer langen Nutzungsphase können die Kunststoffe durch mechanisches Recycling und die Weiterentwicklung chemischer Recyclingtechnologien noch ein drittes Produktleben erreichen.

Hersteller aus dieser Kategorie
